

Danziger Volksstimme



Die „Danziger Volksstimme“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Bezugspreise: In Danzig monatlich 350 Mk. Durch die Post monatlich 350 Mk. In Pommerellen: monatlich 900.— Mk. in polnischer Währung. Redaktion: Am Spandhaus 6. — Telefon 720.

Organ für die werktätige Bevölkerung

der Freien Stadt Danzig

Publikationsorgan der Freien Gewerkschaften

Anzeigenpreis: Die 8-spaltige Zeile 40.— Mk., von auswärts 65.— Mk. Arbeitsmarkt u. Wohnungsmarkt nach bel. Tarif, die 3-spaltige Zeile 150.— Mk., von auswärts 200.— Mk. Bei Wiederholung Rabatt. Aufnahme bis früh 9 Uhr. — Postfach Danzig 2946. Expedition: Am Spandhaus 6. — Telefon 3280.

Nr. 302

Mittwoch, den 27. Dezember 1922

13. Jahrgang

Das Schicksal des Memellandes.

Seit Wochen wird in Paris über das Schicksal des von Deutschland gegen den Willen seiner Bevölkerung abgetrennten Memellandes beraten, natürlich hinter verschlossenen Türen. Die Bevölkerung wurde nicht gehört, nur eine kleine Abordnung durfte ihre Wünsche vortragen. Diese wandte sich entschieden gegen die Zugliederung an Litauen. Diese Gefahr scheint abgewendet zu sein, dafür droht dem kleinen Lande eine schwere Gefahr, jetzt durch den polnischen Imperialismus. Ueber das Ergebnis der bisherigen Pariser Beratungen schreibt die „Gazeta Odska“: Die von der Völkervereinigung zur Untersuchung der Memelangelegenheit eingesetzte Sachverständigenkommission hat ihre Arbeit beendet und wird den Bericht in den nächsten Tagen vorlegen.

Die Grundzüge des Berichts laufen mit den Vorschlägen der polnischen Delegation parallel. Es handelt sich um einen zehnjährigen Zeitabschnitt, im Verlaufe dessen Memel eine freie Stadt unter einer von den großen Mächten gebildeten Kommission sein wird. Nach diesen zehn Jahren wird der Völkervereinigung durch gewöhnliche Stimmenmehrheit über das Los des Memellandes entschieden. In keinem Falle wird dieses Gebiet an Deutschland fallen.

Im „Celtic“ schreibt Henri Gropin bezüglich der litauischen Ansprüche auf Memel, daß das Volk sich durch seinen Vertreter im Völkervereinigung gegen eine Angliederung mit Bestimmtheit ausgesprochen hat. Auf jeden Fall würde sich eine Angliederung neue Zwischenfälle zwischen Polen und Litauen hervorrufen. Polen hat mit dem Memelland die diplomatischen Beziehungen aufgenommen und dort ein Konsulat eröffnet, die polnischen Kaufleute haben dort große Lager eingerichtet und im Frühjahr wurde mit Memel ein dem Völkervereinigung mitgeteilter Handelsvertrag abgeschlossen. Würde Memel Litauen anfallen, so würden diese Knoten reizen und Memel samt Litauen vollkommen unter deutschen Einfluß geraten. Dies darf auf keinen Fall zugelassen werden, da es dem Versailler Vertrag widersprechen würde.

Die Minderheitsfrage in Lausanne.

Die Konferenz von Lausanne begann gestern nachmittag ihre durch die Feiertage unterbrochene Arbeit, obgleich noch nicht alle Delegierten nach Lausanne zurückgekehrt waren. Es fand nur eine offizielle Sitzung statt, und zwar in der Unterkommission für den Bevölkerungsaustausch, in der die Griechen von neuem gegen die Entfernung des Patriarchats aus Konstantinopel protestierten. Die französische Delegation brachte einen Vermittlungsvorschlag ein, wonach der Patriarch religiöse Befugnisse ausüben und seine administrative Tätigkeit an einen selbständigen Bischof übergeben soll. Die Griechen und die Türken bestritten sich eine Antwort vor.

Außerdem war eine Sitzung des Unterausschusses für den Minderheitenkongress anberaumt worden, zu der das Generalsekretariat der Konferenz auch die Vertreter der Bulgaren, Armenier und Aßiro-Ghalbäer eingeladen hatte, wozu die türkische Delegation in zwei Teilen auf das Besorgte protestierte, indem sie erklärte, daß, wenn man derartige Delegationen zu den Beratungen hinvorne, man auch die Russen, Indier, Araber usw. einladen könne. Angesichts des türkischen Protestes erklärte man, daß es sich um ein Mißverständnis handele. Nach der Unterkommissionssitzung fand eine private Sitzung der alliierten Delegationen statt, in der die Vertreter der betreffenden Minderheiten gehört wurden. Die Bulgaren forderten das Recht der Rückkehr für die Flüchtlinge nach Thrakien und anderweitige Versorgung der jetzt in Bulgarien weilenden armenischen Flüchtlinge. Die Armenier traten für die Schaffung der versprochenen nationalen Heimstätte ein, die, wie sie auf Betragen erklärten, innerhalb des türkischen Reiches den staatlichen Charakter der englischen Dominions haben könnte und entweder im Karas oder in Cilizien zu errichten wäre. Auch die Aßiro-Ghalbäer verlangten die Schaffung eines nationalen Heims.

Amerikas Teilnahme an Europas Wiederaufbau.

Der amerikanische Senator Borah hat bei seinem Antrage auf Einberufung einer Weltkonferenz auf die Abrüstungskonferenz als Präzedenzfall hingewiesen. Die Männer, die die verantwortungsvollen Posten hätten, erklärten einmütig, daß der augenblickliche Zustand Europas die Gefahr eines neuen Krieges vergrößern habe. Die militärischen Sachverständigen rieten, wegen der äusseren Lage die Rüstungen zu vermehren. Jetzt handele es sich darum, den Mächten zu Hilfe zu kommen, die in Gefahr seien, und zu prüfen, wie man ihnen Hilfe bringen könne. Borah war erklärte wörtlich: Wir müssen in der Reparationsfrage

intervenieren, weil wir ein Interesse daran haben, bezahlt zu werden und weil wir uns die Märkte Europas erhalten müssen, um unsere landwirtschaftlichen Produkte abzusetzen.

Der im Senat von dem Führer der Unversöhnlichen Borah eingebrachte Zusatzantrag zur Marinevorlage, eine Konferenz der Weltgerichte einzuberufen, hat eine Spaltung der Unversöhnlichen im Senat hervorgerufen.

Die demaskierten „Sieger“.

Die Erinnerungen des Generalstabschefs Moltke.

Mit Beendigung des Weltkrieges setzte eine ungeheure Memoirenflut ein. Alle Fürsten, Staatsmänner und Generale des kaiserlichen Deutschlands schrieben ihre Erinnerungen, die weniger den Zweck hatten, geschichtliche Wahrheit zu verbreiten, als vielmehr ihre Schreiber als unschuldig an dem Zusammenbruch hinzustellen. Jede dieser kaiserlichen Größen verlieh sich selbst in diesen Memoiren einen Lorienkranz und schob den anderen die Schuld zu. Davon machte auch der Generalstabschef Moltke, der Riese des Weltkrieges von 1870/71 keine Ausnahme. Moltke wurde nach der verlorenen Marnechlacht von Wilhelm II. kaltegestellt und ist 1916 gestorben. Seine jetzt herausgegebenen Erinnerungen, Briefe und Dokumente sind aber eine treffende Charakteristik der Zustände, die zu Beginn des Weltkrieges in den kaiserlichen Führerkreisen herrschten. Moltke zeigt darin, wie verfahren die Lage Deutschlands bereits zu Beginn des Krieges war und zerstört damit die deutschnationale Lüge von der „erduldeten Front“.

Moltke sah schon lange vor dem Weltkrieg die Gefahr, die die Soldatenspielerlei Wilhelms für den Staat mit sich brachte. So schreibt er schon 1905:

„Es graut mich, wenn ich all diesen Unsinn mit ansehe.“ — Die Uniformen werden immer glänzender, ein Gemirr von Schmitzen hindert die Handhabung des Gewehrs, Hebung werden zu Paradeübungen, „dekorativ“ ist die Förmung des Tages und hinter all diesem Firlefanz grüht das Vorgehen des Krieges. Der Kaiser führt Kriegsspiele und Manöver, wobei Se. Majestät immer fragen muß, die unwahrscheinlichsten Schlächte werden geschlagen und gewonnen, das Vertrauen der Offiziere zu ihrem Allerhöchsten Kriegsherrn ist aufs tiefste erschüttert.“

Dann kommt der Krieg. Moltke hat den Schlieffenschen Plan umgearbeitet. Nur über Belgien, nicht über Belgien und Holland. Der Grundgedanke aber bleibt: erst muß der rasche Sieg über Frankreich erungen werden, dann alle Kraft gegen Rußland. Am ersten Mobilmachungstag kommt Moltke zu Wilhelm und Bethmann und hört, daß England für die Neutralität Frankreichs Garantien übernehmen wolle. Das war das bekannte Mißverständnis des Wichnowski-Telegramms. Folgerung: Es darf in Luxemburg nicht einmarschiert werden, weil das wie eine Bedrohung Frankreichs ausleben würde. Der Eindruck dieser Nachricht, die, wenn sie wahr gewesen wäre, das größte Glück für Deutschland bedeutet hätte, auf den Generalstabschef ist unbeschreiblich. „Mir war zumute, als ob mir das Herz brechen sollte.“

„Ich war wie gebrochen und vergoß Tränen der Verzweiflung.“ In der Nacht flücht sich das Mißverständnis auf, und es wird an die 18. Division telegraphiert, daß sie nach Luxemburg einmarschieren soll. Moltke aber hat „die Eindrücke dieses Erlebnisses nicht überwinden können.“

Es ist in der Tat erschütternd. Wir leben auf der einen Seite an der Spitze des Reichs zwei Männer, die sich in einem Delirium der Angst haltlosen Illusionen hingeben, und auf der anderen Seite einen dritten, der zwar an der Wichtigkeit ihrer Auffassung nicht zweifelt, aber über das Unglück, daß Frankreich neutral bleiben will, Tränen der Verzweiflung vergießt, weil ihm damit sein Aufmarschplan kaputt gemacht wird. Dieser Aufmarschplan ist ein herrlicher Mechanismus: man braucht nur auf den Knopf zu drücken, und es geht nach zwei Seiten los. Ein anderer Plan, der nur nach einer Seite losgeht, ist nicht vorhanden, daher ist der Zweifrontenkrieg militärisch notwendig, wenn auch politisch der Einfrontenkrieg möglich wäre. Man stelle sich einmal vor, Frankreich hätte wirklich neutral bleiben wollen — was hätte es ihm genützt, wo wir doch nur einen Aufmarschplan hatten, der nach zwei Seiten losging? Tragikomödie des militärischen Stumpfsinns.

Am 20. August 1914 schreibt der Generalstabschef seiner Frau: „Ich bin froh, für mich allein zu sein und nicht am Hofe. Ich werde ganz frank, wenn ich dort das Gerücht höre, es ist verzerrend, wie abnorm los der Herr über den Grund der Lage ist. Schon kommt eine gewisse Kuratimmung, die mir bis in den Tod verhaft ist.“ 1. September: „Der Kaiser kam heute von den Truppen zurück, in Kuratimmung. In der Armee geht es schlecht. Die Armee kommt nicht vorwärts. Ich sehe es kommen, daß sie gemorren wird.“ 3. September: „Mit den Leutrechtern geht es schlecht.“

fen und wird voraussichtlich zur Wiederaufnahme der Generaldebatte über eine Teilnahme Amerikas an den europäischen Angelegenheiten führen. Borah hat eine Konferenz der Weltmächte einzuberufen, hat eine geholfen werden und wenn das Problem nicht gelöst würde, würde das einen ungeheuren Verlust für die amerikanischen Produzenten und einen neuen Krieg bedeuten.

Der 9. September bringt dann diesen schicksalshweren Brief: „Es geht schlecht. Die Kämpfe im Osten von Paris werden zu unseren Ungunsten ausfallen. Die eine unserer Armeen muß zurückgehen, die andere werden folgen müssen. Der so hoffnungslos begonnene Anfang des Krieges wird in das Gegenteil umschlagen. — Ich muß das, was geschieht, tragen, und werde mit meinem Lande leben oder fallen. Ich muß es riskieren in dem Kampf gegen Ost und West. — Wie anders war es, als wir vor wenigen Wochen den Feldzug so glanzvoll eröffneten — die bittere Enttäuschung kommt jetzt nach. Und wie werden wir zu zahlen haben für alles, was zerstört ist.“

Der Feldzug ist so nicht verloren, ebenso wenig wie er es bisher für die Franzosen war, aber der französische Glanz, der auf dem Punkt stand, zu erlöschen, wird mächtig aufblühen, und ich fürchte, unser Volk in seinem Siegesrausch wird das Unglück kaum ertragen können. — Wie schwer dies mir mit, kann niemand besser ermessen — als Du, die Du ganz in meiner Seele lebst.“

Am 27. September geht es so weiter: „Wir brauchen einen Erfolg an irgendeiner Stelle, und er kommt und kommt nicht.“ 24. Oktober: „Es ist, als ob man nicht mehr glücken sollte.“ 26. Oktober: „Der Feldzug quält sich hin wie ein stagnierender Sumpf.“ 28. Oktober: „Diese österreichische Niederlage ist der schwerste Schlag, den wir erleiden konnten.“ — Das Volk las inzwischen die offiziellen Kriegsberichte und hängt fest an seinen herans. Moltke aber wurde abgesetzt, Falkenhayn kam an seine Stelle, und damit beginnt ein neuer Abschnitt des Krieges — nämlich der Krieg Moltkes gegen Falkenhayn.

Am 12. Januar 1915 schreibt Moltke an einen führenden General: Man müsse den Kaiser über die gegen Falkenhayn herrschende Stimmung aufklären. Die Ergebnisse der Kriegsführung in den letzten Monaten seien erschreckend. Es werde nur „gewünscht“, in schrecklicher Weise ist unsere militärische Kraft verzeittelt. „Fragen Sie einmal die ehelichen und urteilsfähigen Leute im Generalstab... Sie werden entsetzt sein, wenn diese Ihnen offen ihre Ansicht sagen. Das Vertrauen ist zum Teufel!“ Inzwischen ist auch schon Hindenburg (der sich um Moltkes Wiederkehr ins Amt bemüht) als Sturmbock gegen Falkenhayn eingesetzt. Am 14. Januar schreibt Moltke an ihn:

„Ich wech, wie schwer Ihrem kühnen Herzen es geworden ist, den Gedanken, den Sie über General v. Falkenhayn haben und Ihr Urteil über ihn in die Tat Ihres Schreibens an Se. Majestät den Kaiser umzusetzen. — Gott gebe, daß Ihr Vorgehen Erfolg habe. Dieser Mann sitzt und alle, Thron und Vaterland, ins Verderben.“

Es folgt nun der Sturmangriff vom 12. Januar 1915. Brief Moltkes an Seine Majestät: „Als treuester Diener Sr. Majestät muß ich sagen, was mich sehr bedauert, daß Falkenhayn bei ganz ungeeigneten, darauf sei der schwere Mißerfolg an der Front zurückzuführen. Falkenhayn habe so wenig Vertrauen in der Armee, daß unter seiner Leitung keine weiteren Operationen unternommen werden dürften.“

Am 29. Januar schüttet er dann Ludendorff sein Herz aus. Er selbst sei „ausgeschaltet, mit Fäden getrieben, verleumdet“. Kein Mensch, weder der Kaiser noch sonst jemand, frage noch nach ihm. Und nun welcher Zustand. „In freierhändiger Weise sind die Hilfsquellen des Landes verendet. Das ist keine Kriegsführung mehr, das ist ein vollständiges Flakia.“ — Das Volk las inzwischen immer noch die offiziellen Kriegsberichte und hängt schwarz-weiß-rote Fäden an.

Nach Falkenhayn kam Ludendorff, und damit beginnt ein neuer Abschnitt des Krieges — nämlich der Krieg zwischen Ludendorff und Bethmann. In ihn hat Moltke nicht mehr eingegriffen; er war zuvor, 1910, gestorben. Und als alles zu Ende war, da schrieb Ludendorff ein Buch, in dem er bewies, daß der Kopf — nämlich der seine — glänzend gewesen sei, die Nation aber miserabel. Und seitdem hört man es in allen Tonarten: Es war nicht Wilhelm, nicht Trost, nicht Moltke, nicht Falkenhayn, nicht Ludendorff — es war der gemeine Mann im feldgraunen Rock und in der Arbeitshute, der das Vaterland verraten und den Krieg verloren hat.

Der gemeine Mann, der vier Jahre lang blutete, hungerte und vertraute... Und der nie Rache genommen hat an der hochmütigen Gauklerbande, die ihn vier Jahre lang betrog.

DANZIGER BANKEN U. TEXTILGROSSHANDEL

H. Mendelsohn & Co.
Mützenfabrik
Telefon 963 **DANZIG** Jopengasse 4
Nur eigene Anfertigung!

Dresdner Bank in Danzig
Langermarkt 12/13

Fichtmann & Co.
DANZIG
Brodbankengasse Nr. 20
Herren- und Knabenkleiderfabrik

Anker G. m. b. H.
Woll- und Baumwollwaren en gros
Import & Export
DANZIG
Jopengasse 68 & Telephon 6809

 **Direction der Disconto-Gesellschaft**
— Filiale: Danzig, Langgasse 49 —
Depositenkassen: Langfuhr, Hauptstraße 33
Postcheckkonto Danzig 5730 & Fernspr.: 3596, 3597, 5124, 5469, 5470, 5471
Bankmäßige Geschäfte aller Art • • Kapital-Reserven: 1.200.000 Mark

Poisson & Co.
DANZIG
Brodbankengasse
Webwaren aller Art.
Telegr.-Adr.: Polowen — Telephon Nr. 5300

Jakob Pinkus
Schürzenfabrik
Danzig, Hundegasse 43
Textilwaren en gros = Handweb- und Webmaschinen

Danziger Privat-Actien-Bank
Gegr. 1856 Aktienkapital und Reserven ca. 118.000.000 Mark Gegr. 1856
Fernspr.-Anschlüsse: Nr. 5434 bis 5441
Telegraphische Privatbank
Reichsbank-Giro-Konto
Postcheck-Konten: Danzig 7471, Straß 129
HAUPTBANK DANZIG
Depositen-Kassen: Danzig, IV. Damm 7,
Stadtgraben 12; Langfuhr, Hauptstraße 113
Rechnungskonten: Olivaer Str. & Zappell, Am Markt 1

Moritz Sachs
Strumpfwaren & Trikotagen & Wollwaren
Import & Export
Fernspr. 5814 Danzig, Hundegasse 45

O. Lewinsky G. m. b. H.
Danzig, Langer Markt 2
Mechanische Kleiderfabriken

Geschäftliche Rundschau mit Dauerfahrplan
Warteschutz! Ohne Gewähr!
(B) **Danziger Vorortverkehr**
(Danzig—Neufahrwasser, Danzig—Oliva—Prasch)
Danzig Hbl.—Neufahrwasser. 28, 53 W, 54, 64 W, 65, 74 W, 84, 94, 114, 124,
134, 144, 154, 164, 174, 184, 194, 204, 214, 224, 234, 244, 254, 264, 274, 284, 294, 304, 314, 324, 334, 344, 354, 364, 374, 384, 394, 404, 414, 424, 434, 444, 454, 464, 474, 484, 494, 504, 514, 524, 534, 544, 554, 564, 574, 584, 594, 604, 614, 624, 634, 644, 654, 664, 674, 684, 694, 704, 714, 724, 734, 744, 754, 764, 774, 784, 794, 804, 814, 824, 834, 844, 854, 864, 874, 884, 894, 904, 914, 924, 934, 944, 954, 964, 974, 984, 994, 1004, 1014, 1024, 1034, 1044, 1054, 1064, 1074, 1084, 1094, 1104, 1114, 1124, 1134, 1144, 1154, 1164, 1174, 1184, 1194, 1204, 1214, 1224, 1234, 1244, 1254, 1264, 1274, 1284, 1294, 1304, 1314, 1324, 1334, 1344, 1354, 1364, 1374, 1384, 1394, 1404, 1414, 1424, 1434, 1444, 1454, 1464, 1474, 1484, 1494, 1504, 1514, 1524, 1534, 1544, 1554, 1564, 1574, 1584, 1594, 1604, 1614, 1624, 1634, 1644, 1654, 1664, 1674, 1684, 1694, 1704, 1714, 1724, 1734, 1744, 1754, 1764, 1774, 1784, 1794, 1804, 1814, 1824, 1834, 1844, 1854, 1864, 1874, 1884, 1894, 1904, 1914, 1924, 1934, 1944, 1954, 1964, 1974, 1984, 1994, 2004, 2014, 2024, 2034, 2044, 2054, 2064, 2074, 2084, 2094, 2104, 2114, 2124, 2134, 2144, 2154, 2164, 2174, 2184, 2194, 2204, 2214, 2224, 2234, 2244, 2254, 2264, 2274, 2284, 2294, 2304, 2314, 2324, 2334, 2344, 2354, 2364, 2374, 2384, 2394, 2404, 2414, 2424, 2434, 2444, 2454, 2464, 2474, 2484, 2494, 2504, 2514, 2524, 2534, 2544, 2554, 2564, 2574, 2584, 2594, 2604, 2614, 2624, 2634, 2644, 2654, 2664, 2674, 2684, 2694, 2704, 2714, 2724, 2734, 2744, 2754, 2764, 2774, 2784, 2794, 2804, 2814, 2824, 2834, 2844, 2854, 2864, 2874, 2884, 2894, 2904, 2914, 2924, 2934, 2944, 2954, 2964, 2974, 2984, 2994, 3004, 3014, 3024, 3034, 3044, 3054, 3064, 3074, 3084, 3094, 3104, 3114, 3124, 3134, 3144, 3154, 3164, 3174, 3184, 3194, 3204, 3214, 3224, 3234, 3244, 3254, 3264, 3274, 3284, 3294, 3304, 3314, 3324, 3334, 3344, 3354, 3364, 3374, 3384, 3394, 3404, 3414, 3424, 3434, 3444, 3454, 3464, 3474, 3484, 3494, 3504, 3514, 3524, 3534, 3544, 3554, 3564, 3574, 3584, 3594, 3604, 3614, 3624, 3634, 3644, 3654, 3664, 3674, 3684, 3694, 3704, 3714, 3724, 3734, 3744, 3754, 3764, 3774, 3784, 3794, 3804, 3814, 3824, 3834, 3844, 3854, 3864, 3874, 3884, 3894, 3904, 3914, 3924, 3934, 3944, 3954, 3964, 3974, 3984, 3994, 4004, 4014, 4024, 4034, 4044, 4054, 4064, 4074, 4084, 4094, 4104, 4114, 4124, 4134, 4144, 4154, 4164, 4174, 4184, 4194, 4204, 4214, 4224, 4234, 4244, 4254, 4264, 4274, 4284, 4294, 4304, 4314, 4324, 4334, 4344, 4354, 4364, 4374, 4384, 4394, 4404, 4414, 4424, 4434, 4444, 4454, 4464, 4474, 4484, 4494, 4504, 4514, 4524, 4534, 4544, 4554, 4564, 4574, 4584, 4594, 4604, 4614, 4624, 4634, 4644, 4654, 4664, 4674, 4684, 4694, 4704, 4714, 4724, 4734, 4744, 4754, 4764, 4774, 4784, 4794, 4804, 4814, 4824, 4834, 4844, 4854, 4864, 4874, 4884, 4894, 4904, 4914, 4924, 4934, 4944, 4954, 4964, 4974, 4984, 4994, 5004, 5014, 5024, 5034, 5044, 5054, 5064, 5074, 5084, 5094, 5104, 5114, 5124, 5134, 5144, 5154, 5164, 5174, 5184, 5194, 5204, 5214, 5224, 5234, 5244, 5254, 5264, 5274, 5284, 5294, 5304, 5314, 5324, 5334, 5344, 5354, 5364, 5374, 5384, 5394, 5404, 5414, 5424, 5434, 5444, 5454, 5464, 5474, 5484, 5494, 5504, 5514, 5524, 5534, 5544, 5554, 5564, 5574, 5584, 5594, 5604, 5614, 5624, 5634, 5644, 5654, 5664, 5674, 5684, 5694, 5704, 5714, 5724, 5734, 5744, 5754, 5764, 5774, 5784, 5794, 5804, 5814, 5824, 5834, 5844, 5854, 5864, 5874, 5884, 5894, 5904, 5914, 5924, 5934, 5944, 5954, 5964, 5974, 5984, 5994, 6004, 6014, 6024, 6034, 6044, 6054, 6064, 6074, 6084, 6094, 6104, 6114, 6124, 6134, 6144, 6154, 6164, 6174, 6184, 6194, 6204, 6214, 6224, 6234, 6244, 6254, 6264, 6274, 6284, 6294, 6304, 6314, 6324, 6334, 6344, 6354, 6364, 6374, 6384, 6394, 6404, 6414, 6424, 6434, 6444, 6454, 6464, 6474, 6484, 6494, 6504, 6514, 6524, 6534, 6544, 6554, 6564, 6574, 6584, 6594, 6604, 6614, 6624, 6634, 6644, 6654, 6664, 6674, 6684, 6694, 6704, 6714, 6724, 6734, 6744, 6754, 6764, 6774, 6784, 6794, 6804, 6814, 6824, 6834, 6844, 6854, 6864, 6874, 6884, 6894, 6904, 6914, 6924, 6934, 6944, 6954, 6964, 6974, 6984, 6994, 7004, 7014, 7024, 7034, 7044, 7054, 7064, 7074, 7084, 7094, 7104, 7114, 7124, 7134, 7144, 7154, 7164, 7174, 7184, 7194, 7204, 7214, 7224, 7234, 7244, 7254, 7264, 7274, 7284, 7294, 7304, 7314, 7324, 7334, 7344, 7354, 7364, 7374, 7384, 7394, 7404, 7414, 7424, 7434, 7444, 7454, 7464, 7474, 7484, 7494, 7504, 7514, 7524, 7534, 7544, 7554, 7564, 7574, 7584, 7594, 7604, 7614, 7624, 7634, 7644, 7654, 7664, 7674, 7684, 7694, 7704, 7714, 7724, 7734, 7744, 7754, 7764, 7774, 7784, 7794, 7804, 7814, 7824, 7834, 7844, 7854, 7864, 7874, 7884, 7894, 7904, 7914, 7924, 7934, 7944, 7954, 7964, 7974, 7984, 7994, 8004, 8014, 8024, 8034, 8044, 8054, 8064, 8074, 8084, 8094, 8104, 8114, 8124, 8134, 8144, 8154, 8164, 8174, 8184, 8194, 8204, 8214, 8224, 8234, 8244, 8254, 8264, 8274, 8284, 8294, 8304, 8314, 8324, 8334, 8344, 8354, 8364, 8374, 8384, 8394, 8404, 8414, 8424, 8434, 8444, 8454, 8464, 8474, 8484, 8494, 8504, 8514, 8524, 8534, 8544, 8554, 8564, 8574, 8584, 8594, 8604, 8614, 8624, 8634, 8644, 8654, 8664, 8674, 8684, 8694, 8704, 8714, 8724, 8734, 8744, 8754, 8764, 8774, 8784, 8794, 8804, 8814, 8824, 8834, 8844, 8854, 8864, 8874, 8884, 8894, 8904, 8914, 8924, 8934, 8944, 8954, 8964, 8974, 8984, 8994, 9004, 9014, 9024, 9034, 9044, 9054, 9064, 9074, 9084, 9094, 9104, 9114, 9124, 9134, 9144, 9154, 9164, 9174, 9184, 9194, 9204, 9214, 9224, 9234, 9244, 9254, 9264, 9274, 9284, 9294, 9304, 9314, 9324, 9334, 9344, 9354, 9364, 9374, 9384, 9394, 9404, 9414, 9424, 9434, 9444, 9454, 9464, 9474, 9484, 9494, 9504, 9514, 9524, 9534, 9544, 9554, 9564, 9574, 9584, 9594, 9604, 9614, 9624, 9634, 9644, 9654, 9664, 9674, 9684, 9694, 9704, 9714, 9724, 9734, 9744, 9754, 9764, 9774, 9784, 9794, 9804, 9814, 9824, 9834, 9844, 9854, 9864, 9874, 9884, 9894, 9904, 9914, 9924, 9934, 9944, 9954, 9964, 9974, 9984, 9994, 10004, 10014, 10024, 10034, 10044, 10054, 10064, 10074, 10084, 10094, 10104, 10114, 10124, 10134, 10144, 10154, 10164, 10174, 10184, 10194, 10204, 10214, 10224, 10234, 10244, 10254, 10264, 10274, 10284, 10294, 10304, 10314, 10324, 10334, 10344, 10354, 10364, 10374, 10384, 10394, 10404, 10414, 10424, 10434, 10444, 10454, 10464, 10474, 10484, 10494, 10504, 10514, 10524, 10534, 10544, 10554, 10564, 10574, 10584, 10594, 10604, 10614, 10624, 10634, 10644, 10654, 10664, 10674, 10684, 10694, 10704, 10714, 10724, 10734, 10744, 10754, 10764, 10774, 10784, 10794, 10804, 10814, 10824, 10834, 10844, 10854, 10864, 10874, 10884, 10894, 10904, 10914, 10924, 10934, 10944, 10954, 10964, 10974, 10984, 10994, 11004, 11014, 11024, 11034, 11044, 11054, 11064, 11074, 11084, 11094, 11104, 11114, 11124, 11134, 11144, 11154, 11164, 11174, 11184, 11194, 11204, 11214, 11224, 11234, 11244, 11254, 11264, 11274, 11284, 11294, 11304, 11314, 11324, 11334, 11344, 11354, 11364, 11374, 11384, 11394, 11404, 11414, 11424, 11434, 11444, 11454, 11464, 11474, 11484, 11494, 11504, 11514, 11524, 11534, 11544, 11554, 11564, 11574, 11584, 11594, 11604, 11614, 11624, 11634, 11644, 11654, 11664, 11674, 11684, 11694, 11704, 11714, 11724, 11734, 11744, 11754, 11764, 11774, 11784, 11794, 11804, 11814, 11824, 11834, 11844, 11854, 11864, 11874, 11884, 11894, 11904, 11914, 11924, 11934, 11944, 11954, 11964, 11974, 11984, 11994, 12004, 12014, 12024, 12034, 12044, 12054, 12064, 12074, 12084, 12094, 12104, 12114, 12124, 12134, 12144, 12154, 12164, 12174, 12184, 12194, 12204, 12214, 12224, 12234, 12244, 12254, 12264, 12274, 12284, 12294, 12304, 12314, 12324, 12334, 12344, 12354, 12364, 12374, 12384, 12394, 12404, 12414, 12424, 12434, 12444, 12454, 12464, 12474, 12484, 12494, 12504, 12514, 12524, 12534, 12544, 12554, 12564, 12574, 12584, 12594, 12604, 12614, 12624, 12634, 12644, 12654, 12664, 12674, 12684, 12694, 12704, 12714, 12724, 12734, 12744, 12754, 12764, 12774, 12784, 12794, 12804, 12814, 12824, 12834, 12844, 12854, 12864, 12874, 12884, 12894, 12904, 12914, 12924, 12934, 12944, 12954, 12964, 12974, 12984, 12994, 13004, 13014, 13024, 13034, 13044, 13054, 13064, 13074, 13084, 13094, 13104, 13114, 13124, 13134, 13144, 13154, 13164, 13174, 13184, 13194, 13204, 13214, 13224, 13234, 13244, 13254, 13264, 13274, 13284, 13294, 13304, 13314, 13324, 13334, 13344, 13354, 13364, 13374, 13384, 13394, 13404, 13414, 13424, 13434, 13444, 13454, 13464, 13474, 13484, 13494, 13504, 13514, 13524, 13534, 13544, 13554, 13564, 13574, 13584, 13594, 13604, 13614, 13624, 13634, 13644, 13654, 13664, 13674, 13684, 13694, 13704, 13714, 13724, 13734, 13744, 13754, 13764, 13774, 13784, 13794, 13804, 13814, 13824, 13834, 13844, 13854, 13864, 13874, 13884, 13894, 13904, 13914, 13924, 13934, 13944, 13954, 13964, 13974, 13984, 13994, 14004, 14014, 14024, 14034, 14044, 14054, 14064, 14074, 14084, 14094, 14104, 14114, 14124, 14134, 14144, 14154, 14164, 14174, 14184, 14194, 14204, 14214, 14224, 14234, 14244, 14254, 14264, 14274, 14284, 14294, 14304, 14314, 14324, 14334, 14344, 14354, 14364, 14374, 14384, 14394, 14404, 14414, 14424, 14434, 14444, 14454, 14464, 14474, 14484, 14494, 14504, 14514, 14524, 14534, 14544, 14554, 14564, 14574, 14584, 14594, 14604, 14614, 14624, 14634, 14644, 14654, 14664, 14674, 14684, 14694, 14704, 14714, 14724, 14734, 14744, 14754, 14764, 14774, 14784, 14794, 14804, 14814, 14824, 14834, 14844, 14854, 14864, 14874, 14884, 14894, 14904, 14914, 14924, 14934, 14944, 14954, 14964, 14974, 14984, 14994, 15004, 15014, 15024, 15034, 15044, 15054, 15064, 15074, 15084, 15094, 15104, 15114, 15124, 15134, 15144, 15154, 15164, 15174, 15184, 15194, 15204, 15214, 15224, 15234, 15244, 15254, 15264, 15274, 15284, 15294, 15304, 15314, 15324, 15334, 15344, 15354, 15364, 15374, 15384, 15394, 15404, 15414, 15424, 15434, 15444, 15454, 15464, 15474, 15484, 15494, 15504, 15514, 15524, 15534, 15544, 15554, 15564, 15574, 15584, 15594, 15604, 15614, 15624, 15634, 15644, 15654, 15664, 15674, 15684, 15694, 15704, 15714, 15724, 15734, 15744, 15754, 15764, 15774, 15784, 15794, 15804, 15814, 15824, 15834, 15844, 15854, 15864, 15874, 15884, 15894, 15904, 15914, 15924, 15934, 15944, 15954, 15964, 15974, 15984, 15994, 16004, 16014, 16024, 16034, 16044, 16054, 16064, 16074, 16084, 16094, 16104, 16114, 16124, 16134, 16144, 16154, 16164, 16174, 16184, 16194, 16204, 16214, 16224, 16234, 16244, 16254, 16264, 16274, 16284, 16294, 16304, 16314, 16324, 16334, 16344, 16354, 16364, 16374, 16384, 16394, 16404, 16414, 16424, 16434, 16444, 16454, 16464, 16474, 16484, 16494, 16504, 16514, 16524, 16534, 16544, 16554, 16564, 16574, 16584, 16594, 16604, 16614, 16624, 16634, 16644, 16654, 16664, 16674, 16684, 16694, 16704, 16714, 16724, 16734, 16744, 16754, 16764, 16774, 16784, 16794, 16804, 16814, 16824, 16834, 16844, 16854, 16864, 16874, 16884, 16894, 16904, 16914, 16924, 16934, 16944, 16954, 16964, 16974, 16984, 16994, 17004, 17014, 17024, 17034, 17044, 17054, 17064, 17074, 17084, 17094, 17104, 17114, 17124, 17134, 17144, 17154, 17164, 17174, 17184, 17194, 17204, 17214, 17224, 17234, 17244, 17254, 17264, 17274, 17284, 17294, 17304, 17314, 17324, 17334, 17344, 17354, 17364, 17374, 17384, 17394, 17404, 17414, 17424, 17434, 17444, 17454, 17464, 17474, 17484, 17494, 17504, 17514, 17524, 17534, 17544, 17554, 17564, 17



Mühlenprodukte ♦ Futtermittel

Spedition
Transitlager · Verzollungen

Neufahrwasser

Schulstraße 9

Telefon 2002

Nowak & Co. G. m. b. H. Danzig

Kreuzmarkt Nr. 2/3 (Altes Radlorenhaus)
Telefon 6810 · Telegr.-Adr.: Agernowak

Saaten-Großhandlung

Spezialitäten: Seradella, Lupinen und Hülsenfrüchte

Danziger Gemüse- u. Obst-Konserven- u. Marmeladen-
Fabrik G. m. b. H., Danzig, Weidengasse 35-38

liefert Konserven
und Marmeladen



von den billigsten bis
feinsten Qualitäten

S. ANKER * DANZIG

Telefon: 33, 385, 393 · Gegründet 1871 · Telegr.-Adr.: Kleianker

Getreide, Mehl, Reis, Saaten, Futtermittel, Kolonialwaren - Eigene große Lagerhäuser in Danzig u. Neufahrwasser

IMPORT
Getreide, Mehl, Tee, Kaffee, Reis
Warenmittel usw.
Gesandtschaftsamt Ansehens
Czekanski & Fawlowski
Danzig Tel.-Adr.: Silesia Warschau
Lager 77 Telefon 622 u. 623 Neuy Silesia 26

J. Pulvermacher, Danzig
KONTOR: KARLENWALL 3-4
Telefon 711, Lager 1170, Privat 682
Sägewerk: Neustadt
Lager: Brochthofer Weg 4

DANZIGER GROSSHANDELSHAUSER

Geschäftliche Rundschau mit Dauerfahrplan

Meisterschutzl Ohne Gewährl
(A) Danziger Vorortverkehr
(Danzig—Langfuhr—Zoppot)
Danzig Hbl.—Zoppot: 120, 200, 280 W, 360 W, 440 W, 520 W, 600 W, 680 W, 760 W, 840 W, 920 W, 1000 W, 1080 W, 1160 W, 1240 W, 1320 W, 1400 W, 1480 W, 1560 W, 1640 W, 1720 W, 1800 W, 1880 W, 1960 W, 2040 W, 2120 W, 2200 W, 2280 W, 2360 W, 2440 W, 2520 W, 2600 W, 2680 W, 2760 W, 2840 W, 2920 W, 3000 W, 3080 W, 3160 W, 3240 W, 3320 W, 3400 W, 3480 W, 3560 W, 3640 W, 3720 W, 3800 W, 3880 W, 3960 W, 4040 W, 4120 W, 4200 W, 4280 W, 4360 W, 4440 W, 4520 W, 4600 W, 4680 W, 4760 W, 4840 W, 4920 W, 5000 W, 5080 W, 5160 W, 5240 W, 5320 W, 5400 W, 5480 W, 5560 W, 5640 W, 5720 W, 5800 W, 5880 W, 5960 W, 6040 W, 6120 W, 6200 W, 6280 W, 6360 W, 6440 W, 6520 W, 6600 W, 6680 W, 6760 W, 6840 W, 6920 W, 7000 W, 7080 W, 7160 W, 7240 W, 7320 W, 7400 W, 7480 W, 7560 W, 7640 W, 7720 W, 7800 W, 7880 W, 7960 W, 8040 W, 8120 W, 8200 W, 8280 W, 8360 W, 8440 W, 8520 W, 8600 W, 8680 W, 8760 W, 8840 W, 8920 W, 9000 W, 9080 W, 9160 W, 9240 W, 9320 W, 9400 W, 9480 W, 9560 W, 9640 W, 9720 W, 9800 W, 9880 W, 9960 W, 10000 W.
Zoppot—Danzig Hbl.: 120, 200, 280 W, 360 W, 440 W, 520 W, 600 W, 680 W, 760 W, 840 W, 920 W, 1000 W, 1080 W, 1160 W, 1240 W, 1320 W, 1400 W, 1480 W, 1560 W, 1640 W, 1720 W, 1800 W, 1880 W, 1960 W, 2040 W, 2120 W, 2200 W, 2280 W, 2360 W, 2440 W, 2520 W, 2600 W, 2680 W, 2760 W, 2840 W, 2920 W, 3000 W, 3080 W, 3160 W, 3240 W, 3320 W, 3400 W, 3480 W, 3560 W, 3640 W, 3720 W, 3800 W, 3880 W, 3960 W, 4040 W, 4120 W, 4200 W, 4280 W, 4360 W, 4440 W, 4520 W, 4600 W, 4680 W, 4760 W, 4840 W, 4920 W, 5000 W, 5080 W, 5160 W, 5240 W, 5320 W, 5400 W, 5480 W, 5560 W, 5640 W, 5720 W, 5800 W, 5880 W, 5960 W, 6040 W, 6120 W, 6200 W, 6280 W, 6360 W, 6440 W, 6520 W, 6600 W, 6680 W, 6760 W, 6840 W, 6920 W, 7000 W, 7080 W, 7160 W, 7240 W, 7320 W, 7400 W, 7480 W, 7560 W, 7640 W, 7720 W, 7800 W, 7880 W, 7960 W, 8040 W, 8120 W, 8200 W, 8280 W, 8360 W, 8440 W, 8520 W, 8600 W, 8680 W, 8760 W, 8840 W, 8920 W, 9000 W, 9080 W, 9160 W, 9240 W, 9320 W, 9400 W, 9480 W, 9560 W, 9640 W, 9720 W, 9800 W, 9880 W, 9960 W, 10000 W.
Langfuhr—Danzig Hbl.: 100, 200, 300 W, 400 W, 500 W, 600 W, 700 W, 800 W, 900 W, 1000 W, 1100 W, 1200 W, 1300 W, 1400 W, 1500 W, 1600 W, 1700 W, 1800 W, 1900 W, 2000 W, 2100 W, 2200 W, 2300 W, 2400 W, 2500 W, 2600 W, 2700 W, 2800 W, 2900 W, 3000 W, 3100 W, 3200 W, 3300 W, 3400 W, 3500 W, 3600 W, 3700 W, 3800 W, 3900 W, 4000 W, 4100 W, 4200 W, 4300 W, 4400 W, 4500 W, 4600 W, 4700 W, 4800 W, 4900 W, 5000 W, 5100 W, 5200 W, 5300 W, 5400 W, 5500 W, 5600 W, 5700 W, 5800 W, 5900 W, 6000 W, 6100 W, 6200 W, 6300 W, 6400 W, 6500 W, 6600 W, 6700 W, 6800 W, 6900 W, 7000 W, 7100 W, 7200 W, 7300 W, 7400 W, 7500 W, 7600 W, 7700 W, 7800 W, 7900 W, 8000 W, 8100 W, 8200 W, 8300 W, 8400 W, 8500 W, 8600 W, 8700 W, 8800 W, 8900 W, 9000 W, 9100 W, 9200 W, 9300 W, 9400 W, 9500 W, 9600 W, 9700 W, 9800 W, 9900 W, 10000 W.
Danzig Hbl.—Langfuhr (Pseudoverkehr): 400 W, 500 W, 600 W, 700 W, 800 W, 900 W, 1000 W, 1100 W, 1200 W, 1300 W, 1400 W, 1500 W, 1600 W, 1700 W, 1800 W, 1900 W, 2000 W, 2100 W, 2200 W, 2300 W, 2400 W, 2500 W, 2600 W, 2700 W, 2800 W, 2900 W, 3000 W, 3100 W, 3200 W, 3300 W, 3400 W, 3500 W, 3600 W, 3700 W, 3800 W, 3900 W, 4000 W, 4100 W, 4200 W, 4300 W, 4400 W, 4500 W, 4600 W, 4700 W, 4800 W, 4900 W, 5000 W, 5100 W, 5200 W, 5300 W, 5400 W, 5500 W, 5600 W, 5700 W, 5800 W, 5900 W, 6000 W, 6100 W, 6200 W, 6300 W, 6400 W, 6500 W, 6600 W, 6700 W, 6800 W, 6900 W, 7000 W, 7100 W, 7200 W, 7300 W, 7400 W, 7500 W, 7600 W, 7700 W, 7800 W, 7900 W, 8000 W, 8100 W, 8200 W, 8300 W, 8400 W, 8500 W, 8600 W, 8700 W, 8800 W, 8900 W, 9000 W, 9100 W, 9200 W, 9300 W, 9400 W, 9500 W, 9600 W, 9700 W, 9800 W, 9900 W, 10000 W.
S bedeutet: Züge verkehren nur an Sonn- und Festtagen, W bedeutet: Züge verkehren nur an Werktagen, F bedeutet: Fährzug, T bedeutet: Frachtwagen.

Buchdruckerei

Telefon 3290 J. Gehl & Co. Am Spandauer 6
Anfertigung von Drucksachen für
Handel und Industrie

Holz Union G. m. b. H.

Langgasse Nr. 73
Telefon Nr. 6840 :: Telegr.-Adr.: Holzunion
sind laufend Käufer von
Eisenbahnschwellen, Telegraphen-
stangen und Waldbeständen.

Aug. Wolff & Co.
Danzig u. Neufahrwasser
Schiffsmakler
Spezial: Holzhandlung, Anker

Sieg & Co. H.
Tel.-Adr.: Siege Danzig - Telefon 3081, 5247
Kohlen- und Koks-Import
Schlepp- und Leinwandbetrieb · Bankrottable
& Frischwasserlieferung an Seesdampfer &

Worms & Cie., Danzig
Langermarkt Nr. 17
Tel 1050, 3826, 3844
Reederei :: Schiffsmaklerei
Spedition
Frachtdampferlinie Danzig—Belgien—Frankreich
Passagierdienst Danzig—Le Havre—New York

„ELIBOR“
Handels- und Industrie-Aktiengesellschaft
L. J. BORKOWSKI
DANZIG, Koblensmarkt Nr. 7
Telefon 2295
Eisen, Stahl, Kohle, Zement
und Vertretung für Ford-Automobile

Bergenske Baltic Transports Ltd.
Hauptquartier in DANZIG Hauptquartier in
Fernsprecher: 1615, 1741, 1839, 3485, 4993, 6094, 6777
Filialen in: Libau, Windau, Riga, Reval, Petrograd, Warschau, Lodz
Telegraphen-Adressen für alle Häfen: „Bergenske“
Reederei - Befrachtung - Spedition - Transportvermittlung - Linien modern ausgestatteter
eigener Spandampannen u. Lagerplätze für Holz, Stroh u. Maschinenteile, Eisen- u. Wasserbauartikel

DRIMEX Handelsgesellschaft m. b. H.
Textilwaren
Glaswaren
Lebensmittel
Danzig, Langermarkt Nr. 14. (Eingang Berholdtsche Gasse)
Telefon Nr. 6306 Telegramm-Adresse: Drimex

Carl Niclas & Co.
Mühlenerzeugnisse - Hülsenfrüchte - Kolonialwaren
Kopplinger Nr. 28 - Telefon Nr. 2143 und 2122

Mix & Lück, Danzig
Gegründet 1901 Inhaber: Konrad Lück Gegründet 1901
Fisch-Großhandlung
Fisch-Räuchererei und Konserven-Fabrik

SPEZIALITÄT: POLMISCHE KLEESAATEN, WICKEN, LUPINEN, PELUSCHKEN

„SATIVA“ Schwedisch-Danziger Saathandels A.-G. DANZIG

Telegraphen-Adr.: „SATIVA“
Brief-Adressen: DANZIG
TELEPHONS: 5902, 6023

Lagerhaus Langgasse Nr. 73 - 1. Wasseranschluß Kopplinger 17
Kontor
Lagerhaus Langgasse Nr. 73
110, Hungegasse

Wir sind ständig Käufer von Roggen, Getreide, Weizen, Grünklee sowie Wicken und Hülsenfrüchten